



Ergebnisse der Gemeindeversammlung

vom 27. November 2023

Anwesend: 88 Stimmberechtigte (Beteiligung von 4,25 %)

1. Budget 2024

Das Budget der Erfolgsrechnung für das Jahr 2024 sieht bei Aufwendungen von 11,46 Mio. und Erträgen von 11,37 Mio. einen Ausgabenüberschuss von Fr. 89'260.00 (Gesamthaushalt) vor. Der Allgemeine Haushalt (Steuerhaushalt) schliesst mit einem Gewinn von Fr. 63'500.00 ab. Die Steueranlage von 1.94 und der Satz der Liegenschaftssteuer von 1,2 % bleiben unverändert. Für das Jahr 2024 erfahren die Gebührenansätze in den spezialfinanzierten Bereichen eine Erhöhung bei den Abwassergebühren.

Im Vergleich zum Budget 2023 gibt es Mehraufwendungen u. a. beim Lohnaufwand, den Schulkosten, der Lastenverteilung öffentlicher Verkehr und durch höhere Abschreibungen. Bei den Steuern rechnen die Finanzverantwortlichen mit höheren Erträgen von Fr. 89'700.00.

Die Investitionsrechnung sieht für 2024 Ausgaben von insgesamt 2 Mio. vor, wovon die Hälfte in den spezialfinanzierten Bereichen eingesetzt werden soll. Ohne die Investitionen in den Campus sind im 2024 steuerfinanzierte Projekte für Fr. 711'000.00 geplant (Belagsarbeiten Muttenstrasse und weitere Strassenbauprojekte, Ortsplanungsrevision).

Die Versammlung hat das Budget 2024 genehmigt.

2. Orientierungen

Die Teilnehmenden erhielten an der Versammlung Informationen über laufende grössere Projekte der Gemeinde:

- Projekt Campus Signau: Laut Einschätzung der Baubewilligungsbehörde ist das Bauprojekt Campus prägend für seine Umgebung. Daher wurde das Bauvorhaben der OLK zur Beurteilung zugestellt. Unter Beizug des kommunalen Fachgremiums Gestaltung mit externen Experten werden im sogenannten Workshopverfahren Lösungsvorschläge beurteilt, Stossrichtungen konkretisiert und Empfehlungen für die Weiterbearbeitung formuliert. Die Architekten von I+B AG setzen danach die Vorgaben um. Es wird Änderungen am Bauprojekt geben. Vorschläge werten das Vorhaben aber auch auf. Auf diesem Verfahren dürfte es Anfang 2024 einen Projektvorschlag geben, den eine Gemeinde-Delegation der Kommission zur Pflege der Orts- und Landschaftsbilder (OLK) vorstellen kann.

- Ortsplanungsrevision: Bis Ende Oktober 2023 lag das Dossier «Konzeptphase» zur öffentlichen Mitwirkung auf. Spannend sind die beiden Pläne «Entwicklungskonzept Gemeindegebiet 2040» und «Entwicklungskonzept Siedlungsgebiet». Es gingen 12 Stellungnahmen ein. Diese werden geprüft. In den nächsten Monaten werden die behördenverbindlichen und eigentümergebundenen Planungsinstrumente erarbeitet. Dies sind u. a. Richtplan Verkehr, Zonenplan, Schutzplan, Naturgefahren, Baureglement. Voraussichtlich im Frühjahr 2024 werden diese Entwürfe wiederum zur Mitwirkung der Bevölkerung unterbreitet.
- Projekt «Schule Signau 2025»: Die Projekthalte und der Projektlauf wurden erläutert. Am 14. November 2023 fanden dazu zwei Informationsanlässe für Lehrpersonen und (Schul-) Behörden statt. Seit 15. November 2023 stehen die Dokumente aus diesen Anlässen auf der Gemeindefachseite www.signau.ch zur Verfügung. Bis Ende Januar 2024 findet eine Vernehmlassung zu den Unterlagen statt. Ziel ist, die Durchlässigkeit auf 1. August 2025 an der Schule Signau einzuführen. Auf diesen Zeitpunkt wird der Sekundarschulverband aufgelöst und das Sitzgemeindefachmodell eingeführt. Vorgängig wird es noch Gemeindefachabstimmungen in den vier Gemeinden des Sekundarschulverbands brauchen.
- Verkehrsmassnahmen Ortsdurchfahrt Signau: Im Dorfkern zwischen Bären und Thurm ist Strecke 30 bereits signalisiert. Gestützt auf den Mitwirkungsanlass vom 1. Mai 2023 werden neu eingeführt: Tempo-30-Zone auf der Dorfstrasse (Ausserdorf Dorfstrasse 86 bis Dorfstrasse 14), auf der Schulhausstrasse, auf dem Rainsbergweg, auf der Bahnhofstrasse, auf dem Gässli und im Moos. Die Fussgängerstreifen werden entfernt (Ausnahme Fussgängerstreifen bei der Abzweigung Schulhausstrasse – das Stop-Signal bleibt ebenfalls). Aus der Versammlung gab es zu den Massnahmen etliche Wortmeldungen. Es gab Anregungen, wie die Verkehrssicherheit noch verbessert werden könnte. Für viele darf der bestehende Fussgängerstreifen vor dem Gasthof Bären nicht aufgehoben werden. Die Anliegen werden von der Wegkommission geprüft. Danach geht der Signalisationsplan an den Oberingenieurkreis IV. Liegt die Zustimmung der kantonalen Fachbehörde vor, werden die Massnahmen im Anzeiger und im Amtsblatt veröffentlicht. Die Umsetzung ist für den nächsten Frühling geplant.

3. Verschiedenes

Mit Applaus wurde Peter Mosimann aus dem Gemeindefachdienst verabschiedet. Er war während über 43 Jahre mit Leib und Seele Sommer und Winter für das Weg- und Wanderwegnetz, die Grün- und anderen Anlagen der Gemeinde unterwegs. Er hat die anfallenden Arbeiten selbstständig und mit viel Fingerspitzengefühl erledigt.

Signau, 28. November 2023

GEMEINDEVERWALTUNG
SIGNAU Pressedienst

Rückfragen an: Gemeindefachschreiber Rudolf Wolf

Tel. 034 497 11 25 FAX 034 497 17 11

e-mail: rudolf.wolf@signau.ch